

PRESSEMELDUNG

2. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: ABEND FÜR GENIESSER IM JULI

Schloss Favorite Rastatt

„Chili, Teufelsdreck, Wanzenkraut“: ein neuer „Abend für Genießer“ am 13. Juli

Eine abenteuerliche Reise durch die Geschichte des Geschmacks bietet der nächste „Abend für Genießer“ am 13. Juli in Schloss Favorite. Gewürze waren kostbare Luxusgüter, Exoten aus der ganzen Welt – auch noch zu Zeiten der Schlossgründerin Markgräfin Sibylla Augusta. Mit erstaunlichen Geschichten, Anekdoten und einigen geschmacksintensiven Kostproben geht es durch die Geschichte von „Chili, Teufelsdreck und Wanzenkraut“. Für den „Abend für Genießer ist eine Anmeldung unter (0)72 22.4 12 07 erforderlich.

GENUSS IM JULI BEIM ABEND IM SCHLOSS

Gewürze sind Geschmackssache – und manche Geschmäcker sind so ungewöhnlich und fremd, dass man sie erst „lernen“ muss. Der nächste „Abend für Genießer“ in Schloss Favorite macht bekannt mit barocken Küchenentdeckungen. Gewürze waren teuer, sei es in der Gewinnung oder im Transport. Sogar heutige Alltagszutaten wie Salz, Zucker oder Pfeffer galten im 18. Jahrhundert noch als Luxuswaren. Manche der Exoten des Barock sind längst in heutigen Würzgewohnheiten zum Alltag geworden und manches ist fremd geblieben: Während Chili, die Schoten von brennender Schärfe, ein Modegewürz der Gegenwart geworden sind, ist anderes exotisch geblieben, etwa „Asa Foetida“, das im Deutschen den beziehungsreichen Namen „Teufelsdreck“ erhielt.

GEWÜRZE MIT VIELEN FÄHIGKEITEN

Der Abend setzt sich auf die Spuren der Geschmacksgeschichte. Warum liebte man in früheren Jahrhunderten die starken Gewürze? Und wie setzte man sie ein? Der Begriff „Gewürz“ kommt vom Ursprungswort „Wurzel“ – auch solche Erkenntnisse bietet der Rundgang durch Sala Terrrena, Schauküche und Sammlungen der Markgräfin Sibylla

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

2. JULI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: ABEND FÜR GENIESSER IM JULI

Augusta. Gewürze geben einer Speise ein heimatliches Aroma, sie veredeln Speisen. Dass man ihre kräftigen Aromen nutzte, um damit unangenehme Gerüche zu überdecken oder weil man ihnen eine Wirkung als Aphrodisiakum zuschrieb, sind weitere Eigenschaften aus der Historie des Würzens. Wanzenkraut, Vogelzungengewürz oder Teufelsdreck – der Abend bietet einige Überraschungen. In den vielfältigen kostbaren Sammlungen der Markgräfin Sibylla Augusta in Schloss Favorite haben sich Gefäße und Gerätschaften erhalten, die mit den kostbaren Gewürzen zu tun haben. Mit erstaunlichen Zitaten und Kuriositäten geht es durch die Geschichte des Schmeckens. Am Ende klingt der Abend mit einigen geschmacksintensiven Kostproben aus. Die „Genießerabende im Schloss“ passen zum Jahresthema der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg: 2018 dreht sich unter dem Motto „Von Tisch und Tafel“ alles um Essen und Trinken in früheren Zeiten in den Schlössern, Burgen und Klöstern des Landes. Für den Abend in Schloss Favorite am 13. Juli – Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn um 19 Uhr – ist eine Anmeldung erforderlich (Telefon 072 22.4 12 07).

SERVICE UND INFORMATION

„Chili, Teufelsdreck und Wanzenkraut“

13. Juli 2018, 19 bis 22 Uhr

Einlass ab 18.30 Uhr

KOSTEN

Teilnahme einschließlich Proben 25,00 € pro Person.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Schloss Favorite, 76437 Rastatt-Förch

Telefon +49(0)72 22.4 12 07

info@schloss-favorite-rastatt.de

WWW.SCHLOSS-FAVORITE-RASTATT.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).